



An den Grossen Rat

24.5504.02

JSD/P245504

Basel, 19. Februar 2025

Regierungsratsbeschluss vom 18. Februar 2025

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend wie arbeitet die Basler Wasserschutz-Polizei

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

«Sie sind überall dort im Einsatz, wo Schiffe fahren können. Die Männer und Frauen von der Basler Wasserschutzpolizei schauen auf dem Rhein nach dem Rechten.

Dieses Polizeirevier ist anders als andere Reviere. Wenn die Polizisten hier auf Streife gehen, dann fahren sie nicht mit dem Polizeiauto durch die Strassen. Sondern sie sind auf dem Wasser unterwegs, mit einem schnellen Motorboot. Und wenn es sein muss, sogar mit Blaulicht.

Die Wasserschutzpolizei sorgt dafür, dass auf dem Rhein nichts passiert. Auch achtet sie darauf, dass sich die Schiffsleute an die Regeln halten. Denn auf dem Rhein ist ganz schön viel los.

1. Wieviele Polizei Boote hat die Basler Polizei?
2. Wie alt sind diese Boote? Müssen neue Boote angeschafft werden?
3. Wie viele Menschen arbeiten für die Wasserschutzpolizei in Basel?
4. Wo werden die Wasserschutz-Polizisten ausgebildet?
5. Gehört es zur wichtigsten Aufgabe der Basler Wasserschutzpolizei, die Frachtschiffe zu kontrollieren?
6. Wie entscheidet das Polizei Team, welche Schiffe kontrolliert werden?
7. Prüft die Polizei auch richtig, dass genügend Besatzungsmitglieder an Bord sind?
8. Wie viele Strafen musste die Wasserschutz Polizei in den letzten fünf Jahren ausstellen? Oder in den letzten beiden Jahren? Was waren die Gründe?

Eric Weber»

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Kantonspolizei Basel-Stadt besitzt zwei Boote, welche zur Kontrolle der Kleinschiffahrt genutzt werden.

Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin